Europäische Kommission

DIE EUROPAWAHLEN IM BLICK:

EUROPÄERINNEN UND EUROPÄER

Reden wir miteinander

#EUdialogues

#FutureOfEurope

Grenzübergreifende Bürgerdialoge zwischen Deutschland und den Niederlanden

europe direct

00 800 6 7 8 9 10 11
europedirect.europa.eu

Die Europäische Union ist eine Realität, die die Qualität unseres täglichen Lebens in vielfältiger Weise beeinflusst. In diesem Sinne ist Europa nicht länger nur eine Option. Europa ist der Grundstock, von dem ein Großteil unseres Lebensstandards abhängt.
Deshalb ist es wichtig und notwendig, die verschiedenen demokratischen Kanäle zu verstehen, anhand welcher die Bürgerinnen und Bürger den Politikbereichen und Entscheidungen, die aus Brüssel kommen, „Gestalt und Farbe" geben können. Die Wahlen zum Europäischen Parlament sind so ein Beispiel für Mitgestaltung. Es braucht eine europäische Öffentlichkeit, die sich europäischer Themen bewusst ist und sich öffentlich über die Zukunft Europas und den Ideen dazu auseinandersetzt.

VERANSTALTUNGEN

1 02/10/2018 - Kleve (DE)

Die EU heute

Was ist die EU und was sind ihre Kompetenzen? Warum berührt sie unser aller Leben? Wie trifft sie Entscheidungen? Was ist mit ihrer demokratischen Legitimation? Wie groß sind die Auswirkungen auf die nationale Souveränität?

2 24/01/2019 - Duisburg (DE)

Die Zukunft der EU

Was sind die Herausforderungen und Möglichkeiten für die zukünftige Entwicklung der EU, die in Hinblick auf die Europawahlen diskutiert werden? Welche Vorschläge werden erarbeitet?

3 13/03/2019 - Nijmegen (NL)

Meine Stimme zählt

Was sind Ihre bevorzugten Szenarien für die Zukunft der EU? Wie passen sie in das Programm der europäischen politischen Familien? Welcher Zusammenhang besteht zwischen diesen europäischen Programmen und Ihrer Stimme bei den Europawahlen?

GRENZÜBERGREIFENDE REGION

Das von der Europäischen Kommission finanzierte Pilotprojekt richtet sich an eine transnationale Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern aus Nimwegen in den Niederlanden und Duisburg in Deutschland. Sie werden über den aktuellen Stand der Europäischen Union informiert und diskutieren über mögliche Optionen für ihre Zukunft, die durch die Europawahlen im Jahr 2019 gestaltet werden sollen. Die Teilnehmenden werden die EU mit der selben Brille lesen, mit der sie die nationale Politik lesen, in der die Trennlinien nicht durch die Herkunft der Bürgerinnen und Bürger, sondern durch den Inhalt der Wahlmöglichkeiten und Werte repräsentiert werden.

Das Projekt wird organisiert von
Europe Direct Duisburg
Europe Direct Nijmegen



KLEVE

DUISBURG am Rhein

Nijmegen

European Commission

Zweiter grenzübergreifender Bürgerdialog zwischen den Niederlanden und Deutschland

IT'S ABOUT THE **FUTURE OF EUROPE** *Let's talk*

#EUdialogues
#FutureOfEurope

Donnerstag, 24. Januar 2019
Ausbildungszentrum thyssenkrupp Steel Europe AG
Franz-Lenze-Straße 70, 47166 Duisburg

Programm

Auditorium (Raum 09.00)

9:30 Uhr **Begrüßung**

9:40 Uhr **Europäisches pub quiz** (ca. 20 min) (EDIC Duisburg and Nijmegen)

Arbeitsräume (Raum 07.06 / 07.08 / 07.10 / 09.01/02 / 11.04 EG / 11.15 OG / 11.16 OG)

10:15 Uhr **World Café „Szenarien für die Zukunft der EU"**
An 10 Tischen diskutieren und kommentieren die Teilnehmenden jeweils eines der Szenarien für die Zukunft der EU, die die Europäische Kommission im Jahr 2017 vorgestellt hat. Nach einer kurzen Einführung durch die Trainerin/den Trainer diskutieren und kommentieren die Teilnehmenden das Szenario anhand von Leitfragen, z.B. Was magst oder magst Du nicht an diesem Szenario? Die Teilnehmenden hinterlassen Kommentare auf dem Papiertischtuch, die als Anregungen für die nachfolgenden Gruppen dienen sollen.
Pro Szenario gibt es zwei Tische, so dass die Gruppen nicht mehr 15 Personen umfassen. Jede Sitzung dauert ca. 25 min.

Kaffeepause

11:15 Uhr **Fortsetzung des World Café**

Halle 7

12:30 Uhr **Mittagspause**

Auditorium (Raum 09.00)

13:00 Uhr	**Kurze Zusammenfassung und Präsentation der Ergebnisse**
13:30 Uhr	**Abstimmung mit Slido: Welches Szenario soll Wirklichkeit werden?**
13:45 Uhr	Ende des Workshops und Start der
ca. 14:00 Uhr	**ThyssenKrupp Firmentour**

European Commission

Zweiter grenzübergreifender Bürgerdialog zwischen den Niederlanden und Deutschland

IT'S ABOUT THE **FUTURE OF EUROPE** *Let's talk*

#EUdialogues
#FutureOfEurope

Donnerstag, 24. Januar 2019
Ausbildungszentrum thyssenkrupp Steel Europe AG
Franz-Lenze-Straße 70, 47166 Duisburg

Programm

Auditorium (Raum 09.00)

18:00 Uhr **Begrüßung**

- **Andree Haack,** Beigeordneter für Wirtschaft und Strukturentwicklung der Stadt Duisburg

18:10 Uhr **EU-Barometer I –** Meinungsumfrage im Saal über die Zukunft der EU

18:20 Uhr **Vorträge**

- ***Industrie als wichtiger Motor für Wachstum, Beschäftigung und Innovation***
  Dr. Sabine Maaßen, Vorstand Personal und Soziales/thyssenkrupp Steel Europe AG
- ***Die EU morgen: Chancen und Herausforderungen***
  MdEP Dennis Radtke, Fraktion der Europäischen Volkspartei
  MdEP Kati Piri, Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten
- ***Szenarien für die zukünftige Entwicklung der EU***
  Stefan Haußner, Lehrstuhl für Europäische Integration und Europapolitik an der Universität Duisburg-Essen
  Dr. Thomas R. Eimer, Dept. of Political Science/Radboud University Nijmegen

19:20 Uhr **Präsentation der Ergebnisse aus dem grenzüberschreitenden Jugenddialogs am Morgen**

europe direct Duisburg · europe direct Nijmegen · Ler(n)ende Euregio · DUISBURG am Rhein · Nijmegen

Foyer (Raum 11.16 EG)

19:30 Uhr **Kleiner Imbiss**

Arbeitsräume (Raum 11.04 EG / 11.15 OG/ 11.16 OG)

20:00 Uhr **Diskussion in Arbeitsgruppen**
Leitfragen:
„Welche Bereiche europäischer Politik sind für Sie als EU-Bürgerin/EU-Bürger wichtig?
„In welchen Politikbereichen sollte die EU Entscheidungen treffen können, in welchen Politikbereichen nicht?"

Gruppe 1: *MdEP Dennis Radtke*
EVP-Fraktion im europäischen Parlament

Gruppe 2: MdEP Kati Piri
Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten

Gruppe 3: Peter Schelke/ thyssenkrupp Steel Europe AG

Gruppe 4: Stefan Haußner, Universität Duisburg-Essen

Gruppe 5: Dr. Thomas R. Eimer University of Nijmegen

Foyer (Raum 11.16 EG)

20:40 Uhr **Erfrischungspause**

Auditorium (Raum 09.00)

20:55 Uhr **EU-Barometer II –** Meinungsumfrage im Saal über die Zukunft der EU

21:00 Uhr **Feedback** aus den Arbeitsgruppen (Moderatoren und/oder Teilnehmer)

21:15 Uhr **Fazit und Ausblick**
Jochen Pöttgen (EU-Kommission Bonn)

Moderation
Stephanie Weltmann (Westdeutsche Allgemeine Zeitung) und Klasja van de Ridder (Vertretung der EU-Kommission in den Niederlanden)